

6. Platz beim Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia (4.10.2016)

Vom 19. bis 21. September fand das Herbstfinale von Jugend trainiert für Olympia statt. Die Landessieger aus jedem Bundesland trafen sich in Berlin und ermittelten den Bundessieger in der jeweiligen Sportart.

Als Landessieger der Jungen im Hockey vertrat dieses Jahr unsere Schulmannschaft das Bundesland Berlin. Da der Wettbewerb direkt auf dem Ernst Reuter Sportfeld stattfand, wurden wir von Klassen aus unserer Schule bei jedem Spiel angefeuert und unterstützt.

In unserem ersten Gruppenspiel spielten wir gegen das Bundesland Nordrhein-Westfalen. Diese waren letztes Jahr Bundessieger. Umso erfreulicher, dass wir gegen sie 1:1 durch eine sehr gute zweite Halbzeit spielten. Im zweiten Spiel erwartete uns Mecklenburg-Vorpommern. In diesem Spiel gewannen wir 10:0. Im letzten Spiel am ersten Tag spielten wir dann gegen unsere Nachbarn Brandenburg, die wir durch herausragende Leistung mit 8:1 besiegten und somit Gruppensieger vor Mülheim wurden.

Am zweiten Tag wollten wir uns in der Zwischenrunde für das Halbfinale qualifizieren. Wir waren in einer Gruppe mit Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Bremen. Insgesamt war die Leistung in den drei Spielen jedoch zu wechselhaft, sodass wir am Ende als Gruppendritter um Platz fünf spielten. So mussten wir gegen BW eine Niederlage hinnehmen, auch wenn wir die bessere Mannschaft waren. Gegen Bremen ging es dann im dritten Gruppenspiel um den Einzug, der nur durch einen Sieg möglich war. Wir standen unter Druck. Nach der 1. Halbzeit stand es 0:0. Wir waren kaputt, aber wir gingen motiviert in die 2. Halbzeit. Durch ein tolles Solo unseres Kapitäns Julius gingen wir 1:0 in Führung, danach aber schliefen wir einen kurzen Moment, brachen zusammen und fingen uns drei Gegentore. Somit spielten wir am letzten Tag um Platz 5. gegen Hessen. Wir verloren 3:5, präsentierten uns aber in der 2. Halbzeit nochmal sehr gut. Am Abend war dann in der Max-Schmeling Halle die Siegerehrung und eine große Abschlussparty aller Teilnehmer aus allen Sportarten, die sehr viel Spaß machte.

Lorenz